

Millennial Potash: Kontinuierliche Fortschritte bei seinem Banio-Kaliprojekt

19.03.2026 | [IRW-Press](#)

[Millennial Potash Corp.](#) (TSX.V: MLP, OTCQB: MLPNF, FSE: X0D) (MLP, Millennial oder das Unternehmen) freut sich, mitteilen zu können, dass es bei zahlreichen Programmen und Initiativen im Rahmen seines Banio-Kaliprojekts in Gabun erhebliche Fortschritte erzielt. Die endgültige Machbarkeitsstudie (DFS) sowie die Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung (ESIA) des Unternehmens sind im Gange, und das Unternehmen plant sein Bohrprogramm auf der neu erworbenen Explorationslizenz Haute Banio, von der erwartet wird, dass sie die derzeitigen Ressourcen erweitern wird. Darüber hinaus treibt das Unternehmen weiterhin Infrastrukturinitiativen für das Projekt voran, darunter den Hafenausbau in der Nähe von Mayumba und die Beschaffung von Baufinanzierungen.

Farhad Abasov, Vorsitzender von Millennial, kommentierte: Wir sind sehr zufrieden mit den bisherigen Fortschritten bei den DFS- und ESIA-Studien des Unternehmens. Beide Studien sind in vollem Gange und liegen weiterhin im Zeitplan, um bis Ende 2026 abgeschlossen zu werden. Wir freuen uns auch darauf, unsere Ressourcenbohrungen für das Projekt fortzusetzen, um die bestehenden Ressourcenberechnungen für das Projekt möglicherweise um zusätzliche Kalireserven zu ergänzen. Die Gespräche mit verschiedenen Parteien über den Hafen laufen weiter, da wir bestrebt sind, die unmittelbare Nähe des Projekts zum Meer und andere lokale Infrastrukturvorteile optimal zu nutzen. Die Gespräche mit verschiedenen Finanz- und Entwicklungsinstitutionen über die Baufinanzierung schreiten voran, da das Unternehmen einen ehrgeizigen Zeitplan verfolgt, um das Projekt zur Produktion zu bringen.

Die DFS des Unternehmens für das Banio-Kaliprojekt wird von ERCOSPLAN Ingenieurgesellschaft Geotechnik und Bergbau (ERCOSPLAN) erstellt, wobei sich die frühen Phasen der DFS weiterhin auf den Abschluss von technischen und Trade-off-Studien konzentrieren. Derzeit werden Kriechversuche an Bohrkernen durchgeführt, um die Stabilität der Kavernen zu bestimmen, ebenso wie Auflösungsstudien, ebenfalls an Bohrkernen, um die Auflösungsrate der Carnallit-Mineralisierung und die chemische Zusammensetzung der resultierenden Sole zu ermitteln, die für die Schätzungen zur Prozessauslegung erforderlich sind. Darüber hinaus laufen Abwägungsstudien, unter anderem hinsichtlich der Kalt- vs. Heißauslaugung des Carnallits, der Stromversorgungsoptionen für eine etwaige Aufbereitungsanlage und das Brunnenfeld sowie der optimalen Standorte für die Prozessanlage. Zur weiteren Untermauerung der DFS wurden geotechnische Bohrungen am Standort der geplanten Verarbeitungsanlage und des geplanten Brunnenfeldes festgelegt, die im 2. Quartal 2026 beginnen sollen. Die Arbeiten an der DFS liegen weiterhin im Zeitplan und sollen bis Ende 2026 abgeschlossen sein.

Die Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung (ESIA) unter der Leitung von Artelia Société par Actions Simplifiée (Artelia) ist ebenfalls im Gange, wobei die Planung und Vorbereitung der Feldstudien voranschreiten. Die Feldteams von Artelia sollen Anfang des zweiten Quartals 2026 mit Flora- und Faunastudien sowie Wasser- und Bodenprobenahmen beginnen. Die drohnengestützte LiDAR-Vermessung aus der Luft ist abgeschlossen, und die bathymetrische Vermessung der Banio-Lagune sowie an ausgewählten Stellen im Meer ist im Gange.

Die Vorbereitungen für ein Bohrprogramm zur Erweiterung der Ressourcen südlich und östlich der aktuellen Mineralressourcen sind im Gange; die Bereitstellung von Lastkähnen und der Straßenbau zur Erschließung neuer Standorte sind abgeschlossen. Die Bohrungen sollen bis zum 3. Quartal 2026 abgeschlossen sein und werden eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung unterstützen, die in die DFS aufgenommen werden soll.

Infrastrukturinitiativen haben sich auf Hafenoptionen für den Kaliexport konzentriert. Der Hafen von Mangali nördlich von Mayumba sowie ein spezieller Mineralien-Massengut-Exporthafen in näherer Lage zum Projekt werden derzeit für den Transport verschiedener Produkte zu internationalen Märkten geprüft. Auch Gespräche über die Baufinanzierung mit zahlreichen internationalen Institutionen sind im Gange, da das Interesse am Kaliesektor und am Düngemittelsektor im Allgemeinen auf den globalen Märkten weiterhin Aufmerksamkeit erregt.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Peter J. MacLean, Ph.D., P. Geo. (Ontario), einem Direktor des Unternehmens, der eine qualifizierte Person im Sinne der Definition in National Instrument 43-101 ist, geprüft und genehmigt.

Wenn Sie mehr über Millennial Potash Corp. erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an die Abteilung

Investor Relations unter der Telefonnummer (604) 662 8184 oder per E-Mail an info@millennialpotash.com. Bleiben Sie über die Entwicklungen bei Millennial Potash auf dem Laufenden und treten Sie unseren Online-Communities bei: Twitter, Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube.

[Millennial Potash Corp.](#)

Farhad Abasov
Vorsitzender des Verwaltungsrats

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieses Dokument kann bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze enthalten. Wenn in dieser Pressemitteilung die Begriffe voraussehen, glauben, schätzen, erwarten, anstreben, planen oder geplant, prognostizieren, beabsichtigen, können, vorsehen und ähnliche Begriffe oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf zukünftige Rohstoffpreise, die Genauigkeit von Mineral- oder Ressourcenexplorationsaktivitäten, Reserven oder Ressourcen, behördliche oder staatliche Anforderungen oder Genehmigungen - einschließlich der Genehmigung von Eigentums- und Abbaurechten oder -lizenzen sowie Umweltgenehmigungen (einschließlich Land- oder Wassernutzung) -, Genehmigungen lokaler oder indigener Gemeinschaften, die Zuverlässigkeit von Informationen Dritter, den fortgesetzten Zugang zu Mineralgrundstücken oder Infrastruktur, Änderungen von Gesetzen, Vorschriften und Bestimmungen in Gabun oder einer anderen Rechtsordnung, die sich auf das Unternehmen oder seine Liegenschaften oder die kommerzielle Nutzung dieser Liegenschaften auswirken könnten, Währungsrisiken, einschließlich des Wechselkurses von US-Dollar zu kanadischen Dollar oder CFA-Francs oder anderen Währungen, Schwankungen auf dem Markt für Kaliproducte oder kalibezogene Produkte, Änderungen der Explorationskosten und staatlichen Abgaben, der Exportpolitik oder Steuern in Gabun oder einer anderen Rechtsordnung sowie andere Faktoren oder Informationen. Die aktuellen Pläne, Erwartungen und Absichten des Unternehmens hinsichtlich der Entwicklung seines Geschäfts und des Banio-Kaliumprojekts können durch wirtschaftliche Unsicherheiten aufgrund einer Pandemie oder durch die Auswirkungen der aktuellen finanziellen und sonstigen Marktbedingungen auf seine Fähigkeit, weitere Finanzierungen oder Mittel für das Banio-Kaliumprojekt zu sichern, beeinträchtigt werden. Solche Aussagen geben die aktuellen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wieder und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die, obwohl sie vom Unternehmen als angemessen erachtet werden, naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen, politischen, ökologischen und sozialen Risiken, Unwägbarkeiten und Unsicherheiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren könnten dazu führen, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden oder zum Ausdruck gebracht werden könnten. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Rahmenbedingungen () oder sonstige Ereignisse widerzuspiegeln, die sich auf solche Aussagen und Informationen auswirken, es sei denn, dies ist nach geltenden Gesetzen, Vorschriften und Bestimmungen erforderlich.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/726576--Millennial-Potash--Kontinuierliche-Fortschritte-bei-seinem-Banio-Kaliprojekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).